

Erledigt

Problem mit Nvidia GTX 285 und clover...

Beitrag von „derpuma“ vom 1. April 2015, 22:41

Hallo Leute,

habe festgestellt, dass ich ein Problem mit meiner Clover Installation habe.

Meine GTX 285 lief die ganze Zeit wohl nur, da sie mit Clover injected wurde.

Hab das erst festgestellt, nachdem ich auf den Webdriver von Nvidia umsteigen wollte.

Ich bin momentan auf 10.10.2 inkl. letztem Sicherheitsupdate. Nvidia zufolge wäre der Treiber WebDriver-343.02.02f04.pkg der richtige Treiber für mein System mit der SysDef 14C1514.

Installiere ich den Treiber, deaktiviere in Clover Inject NVidia, aktiviere dafür nvda_drv=1 bekomme ich nach dem Booten eine Blackscreen, direkt nach erscheinen des Apple Logos, genau in dem Moment, in dem eigentlich das Desktop initialisiert werden sollte.

Darauf hin habe ich versucht mit dem normalen System Nvidia Webdrives und nur mit dem OS X Retail Nvidia Treiber zu booten. Bootflag hier nvda_drv=0. Wieder Blackscreen nach Apple Bootlogo!

Meine Clover Config, mit der das System lief, aber, die Grafikkarte wohl nicht 100% richtig arbeitet habe ich mal angehängt!
Wenn jemand mal drüber schauen könnte wäre das toll.

Mit nv_diable=0 -v komme ich jederzeit ins System. Grafikkarte ist dann halt lahmgelegt...

SMBIOS

Modellname: Mac Pro

Modell-Identifizierung: MacPro5,1

Prozessortyp: Intel Core i5

Prozessorgeschwindigkeit: 3,39 GHz

Danke schonmal vorab.

Beitrag von „apatchenpub“ vom 1. April 2015, 22:45

wenn du keine entsprechend gepatchte DSDT verwendest mußt du nvidia-inject in clover eingestellt lassen, ansonsten läuft das nicht. Den Webdriver kannst du trotzdem installieren

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2015, 22:49

Und da wäre dann noch die Frage, warum du nicht Ozmosis für das Board nutzt?
Da ist die passende DSDT bereits drinnen...

Beitrag von „derpuma“ vom 1. April 2015, 22:59

An Ozmosis habe ich mich bislang nicht angetraut. Muss ich ja mein Bios überflashen...

Ich habe halt festgestellt, dass die Karte mit Nvidia Inject nicht richtig läuft.

Und zwar daran, dass ich z. Beispiel kein Cuda in Adobe After Effects oder Cuda in Blender nutzen kann, obwohl die Karte das ja drauf hat.

Du meinst also ich sollte das Nvidia Inject aktiviert lassen, Webdrives installieren und nvda_drv=1 als flag setzen?

Habe bislang immer gelesen, dass die Nvidia Karten den Nvidia Inject eigentlich nicht brauchen. Und die GTX 285 sollte ja OOB laufen, da die ja auch im Mac verbaut wurde...

PS Hab mir gerade mal die drei Ozmosis Version für mein Board angeschaut. Was ist da der Unterschied?

Nur optische Bisskosmetik?

Und noch eine Frage, die DSDT im Ozmosis müsste dann doch schon für die GTX 285 gepatcht sein. Sonst hab ich doch überhaupt keine Vorteile und müsste auch wieder den NVIDIA Inject anmachen...

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2015, 23:07

Die DSDT im Ozmosis ist grundsätzlich für die Nutzung externer GraKas vorbereitet. Egal ob Nvidia oder AMD...

inkl. HDMI-Audio, falls die Karte einen solchen Ausgang hat

Die Version von Ozmosis unterscheiden sich erst mal Grundsätzlich wie folgt:

Alle Version kleiner 894m können nicht für Yosemite eingesetzt werden.

Ab der Version 1479 hat man zusätzlich Möglichkeiten mit einfachen Mitteln (Defaults.plist auf der versteckten EFI-Partition) viele der sonst mühsamen SMBIOS Einstellungen, zu speichern und natürlich auch zu ändern.

Beitrag von „derpuma“ vom 1. April 2015, 23:13

Und was ist dann der Unterschied bei den drei ROMs?

~~Welches wäre da am geeignetsten?~~

Einfach flaschen wie ein normales Bios? Einstellungen dann auch so vornehmen wie im normalen Gigabyte Bios?

Clover brauche ich dann aber trotzdem noch?

Gibts irgendwo ne gute Anleitung zum Ozmosis hier?

Anleitung hab ich gefunden: <http://hackintosh-forum.de/index.php?age=Thread&threadID=14110>

Damit komme ich klar! 😊 Also wäre die 1479 das Bios meiner Wahl für mein Board...

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2015, 23:15

Na ja...

bei den ROMs stehen zusätzlich zur Ozmosis Version auf die Versionsnummer der Original BIOS-Files von GA, die in dem Fall mit Ozmosis ausgestattet wurden.

F9 ist in dem Falle die letzte stable Version, die aktuellste F10b ist ein Beta Bios, das ich nicht

empfehlen würde.

Ich habe aber eben auch gesehen, dass das F9 gar nicht mit Ozmosis 1479 vorliegt...
Habe es mal schnell noch hochgeladen.

Beitrag von „apatchenpub“ vom 1. April 2015, 23:17

noch ein Hinweis von mir: bei den 200ern von Nvidia sollte CSM aktiviert sein (habe ich irgendwo mal gelesen)

Beitrag von „derpuma“ vom 1. April 2015, 23:24

Okay danke, dann teste ich das mal.

Die ganzen anderen Einstellungen, die ich jetzt im Gigabyte Bios gemacht habe kann ich mir dann sparen?
Oder gibts die Punkte dann dort auch?

Under Peripherals > xHCI Mode, change it to AUTO

Under Peripherals > xHCI Hand-OFF, change it to ENABLED

Under Peripherals > EHCI Hand-OFF, Change it to Enabled

Under Peripherals > Internal Graphics, Change it to Disabled.

Under Peripherals > Init Display First, change it to the PCIe slot that you placed your graphics card

Clover brauch ich aber trotz allem, richtig? Sorry, das Thema ist neu für mich... 😊

CSM hatte ich bislang in meinem Gigabyte Board auch immer aktiv!

Beitrag von „apatchenpub“ vom 1. April 2015, 23:26

die Einstellungen dürften eigentlich noch alle da sein, da können dir andere aber mehr zu sagen. Clover wird dann eigentlich nicht mehr benötigt

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2015, 23:26

Also,

Ozmosis ersetzt Clover...

Das heisst aber auch, dass ein Teil der Kexte die du für Clover benötigt hast, wie z.b. FakeSMC, EvoReboot, ElliotDasSchmunzelmoster nicht mehr benötigt werden.

FakeSMC ist bereits im Ozmosis eingebaut.

Am besten liest du dir folgenden Thread von Trainer aufmerksam durch:

[Ozmosis Stressfrei](#)

Beitrag von „derpuma“ vom 1. April 2015, 23:31

Okay, dann mache ich mir am besten nen CCC Klon meines Systems auf ne neue Platte auf der Clover nicht installiert ist...

Der Ordner /EFI/OZ kommt ja dann ins root Verzeichnis der Systemplatte. Richtig?

Ich komm dann aber jederzeit wieder zum normalen F9 Bios zurück wenn ich das möchte?
Also downgrade ist kein Problem?

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2015, 23:34

Nope...

der kommt in die versteckte EFI-Partition.

Die kannst du mounten, wenn die den Debug Modus im FestplattenDienstProgramm aktiviert hast.

Im Terminal folgenden Befehl eingeben:

Code

1. defaults write com.apple.DiskUtility DUDebugMenuEnabled 1

Dann FDP starten und im Menü unter "Debug" "Alle Partitionen anzeigen" auswählen...

Beitrag von „derpuma“ vom 1. April 2015, 23:38

Okay, aber den Clover und Boot Ordner sollte ich doch dann von der EFI Partition löschen?

EFI kann ich ja auch nach wie vor mit dem Clover Configurator mounten und ändern...

Super, das wird spannend! 😊

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2015, 23:46

Du solltest den Clover Ordner im EFI einfach umbenennen, z.B. in /_Clover, dann sollten sich beide Bootloader nicht in die Quere kommen und du könntest im Ernstfall mit einem Bootstick den Ordner wieder zurück holen, ohne dass du zu lange Ausfallzeiten hättest.

Wenn dann später alles brummt wie es soll, kannst du das Verzeichnis immer noch löschen.

Beitrag von „derpuma“ vom 1. April 2015, 23:50

Okay, werde gleich erstmal noch lesen.

Hab mir überlegt erst morgen zu testen. Sonst wird die Nacht zu kurz...

Danke schonmal für die Tips.

Wobei die GTX 285 aber grundsätzlich ja auch ohne Osmosis laufen sollte :-(/

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2015, 23:53

Das schon, aber mit dem Gefummel Nvidia_Inject Ja oder Nein würde ich mich nicht mehr unbedingt befassen wollen, wenn man es einfacher haben kann... 😊

Beitrag von „derpuma“ vom 2. April 2015, 00:04

Nochmal kurz zum auf Nummer sicher gehen.

Ich kann jederzeit wieder ein altes Bios rüber flashen?

Beitrag von „Griven“ vom 2. April 2015, 00:11

Ja kannst Du, ein rückflash auf ein Stock Bios ist immer möglich.

Beitrag von „al6042“ vom 2. April 2015, 00:11

Das ist eine spannende Frage.

Mit dem QFlash Tool des Mainboards kannst du Versionen der gleichen oder größeren Nummer flashen, aber nicht Versionen mit kleinerer Nummer.

Das heißt:

Hast du jetzt F7 Original und flashst auf F9 OZM, kannst du mit dem QFlash-Tool nur wieder auf F9 Original zurück.

Wolltest du nun unbedingt wieder auf F7 Original, müsste man per bootbarer DOS-CD mit USB-Unterstützung (Hiren'S BootCD) starten und von dort aus per Kommando-Zeile den Flash-Befehl ausführen.

Ansonsten kannst du aber auch mit dem DUAL-Bios des Gigabyte Boards den vorhergehenden Zustand wieder herholen.

Beitrag von „derpuma“ vom 2. April 2015, 00:35

Ich hatte F9 von daher passt das.

Nach kurzem überfliegen hab ich es auch schon riskiert und Osmosis geflasht.

Funktionier alles prima auf anhieb.

Muss jetzt nur meine alte Serial aus der SMBIOS.plist ins Osmosis reinkriegen, damit meine schon installierte Software nicht meckert.

War eigentlich kurz und schmerzlos. Die Graka wurde auch auf anhieb mal richtig erkannt!

Beitrag von „al6042“ vom 2. April 2015, 00:46

Respekt..

Das nenne ich mal Mut zur Lücke... 😊

Beitrag von „derpuma“ vom 2. April 2015, 12:02

Bin jetzt ein wenig am ausprobieren...

Meine Yosemite Vanilla Installation bootet mit Osmosis einwandfrei.

Meine Arbeitspartition hängt sich auf und irgendwann kommt das weiße Durchfahrt Verboten Zeichen...

Kexts sind in beiden Systemen eigentlich identisch...

Keine Ahnung wieso das so ist.

Bin gerade dabei ein Timemachine Backup zurück zu spielen. Wäre mir wichtig meine Arbeitspartition zum Laufen zu kriegen.

Später dann mehr hierzu...

Was mir noch aufgefallen ist. Ich kann VT-d im Bios nicht anwählen/deaktivieren.
Ist standardmäßig immer auf enabled.

:-/ Gibts da nen Trick oder ist das bei dem Board Okay so?

So das System läuft, die Grafikkarte wird auch richtig erkannt.
Konnte den Webtreiber installieren, startet auch.
Prima, allerdings lässt sich CUDA nicht aktivieren.
Bzw. Cuda Z schreibt no CUDA Device found...

Cuda Treiber ist installiert...???? Jemand ne Idee?

Beitrag von „Griven“ vom 3. April 2015, 21:21

VT-d lässt sich im Bios nur einstellen oder eben auch abschalten wenn der Prozessor das überhaupt unterstützt. Sofern der Prozessor das nicht unterstützt ist die Option einfach ausgegraut.

Beitrag von „derpuma“ vom 4. April 2015, 10:03

So, ich möchte nochmal kurz zusammenfassen, bin leider mit meinem eigentlichen Problem nicht wirklich weiter:

Mein Problem war ja, dass mein 10.10.2 (clover) letzter Stand mit allen Updates kein CUDA für meine GTX 285 erkennt. Meldung Chcekcing CUDA > "CUDA NOT FOUND".

Daraufhin hab ich nun das Ozmosis geflasht und gehofft, dass die Grafikkarte dann CUDA ermöglich. Fehler ist jedoch der gleiche, ganz egal ob ich mit regulärem Bios & Clover oder mit Ozmosis starte...

CUDA wird auf meinem System weder mit dem Nvidia OS X Retail Treiber erkannt, noch mit dem Webdriver! Immer die gleiche Fehlermeldung.

Daraufhin

habe ich schnell ein neues OSX auf ne leere Platte installiert und siehe da, CUDA-Z erkennt die Karte, Cuda ist somit funktionsfähig.

Ich würde das gerne auf meinem Arbeitssystem hinbekommen 😊 hat jemand nen Tip wo ich da ansetzen könnte?

Habe CUDA dort bereits mehrfach installiert und deinstalliert...

Irgendwo muss der Hase ja begraben liegen und mich packt immer der Ehrgeiz um herauszufinden, wo ein Fehler liegt.

Zudem würde mich das Neuinstallieren all meiner Programme und Einrichten der Systemumgebung sicher einen kompletten Tag Arbeit kosten.

Oder kenn jemand ne Möglichkeit, wie man mit all seinen Programmen samt Einstellungen, Mails, etc. von einem aufs andere System migrieren kann?

Geht das eventuell mit CCC und man aktiviert da eine Einstellung (vorhandene Daten nicht überschreiben)?

Heißt ich will meine Programme auf das frisch installierte System, auf dem Cuda läuft migrieren...

Ne Lösung des eigentlichen Problems wäre allerdings auch toll...

Aber wenigstens hab ich dadurch mal den Schritt zu Ozmosis gewagt. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 4. April 2015, 10:26

Wenn du bei deiner 2. Installation die Grafikkarte richtig erkannt bekommst, wie hast du diese Installation durchgeführt?

Worin unterschieden sich die Angaben zwischen den beiden Installationen?

Was ich dir dabei vorschlagen kann, ist die genaue Untersuchung des Systemberichts von beiden Installationen.

Wenn du nämlich in der neuen Installation auf die Defaults.plist, die du in dem anderen Post <http://www.hackintosh-forum.de...&postID=166562#post166562> übernommen hast und dessen Werte im Systembericht auftauchen, aber nicht mit deiner ursprünglichen Installation vergleichbar sind, dann hast du was mit der Inbetriebnahme von Ozmosis, bzw. der Deaktivierung aller Clover-Einstellungen auf dem Alt-System falsch gemacht...

Die von dir angegebenen infos deuten darauf hin.

Beitrag von „derpuma“ vom 4. April 2015, 11:09

Also Clover hab ich insofern deaktiviert, indem ich die beiden Ordner Clover und Boot umbenannt habe.

__CLOVER & __Boot

Also auf dem neuinstallierten System unter OZ installiert ist nix drauf. Komplett Vanilla ausser AppleHDA.kext

OS X Retail NVIDIA Treiber > Cuda-Z findet die GTX 285

installiere ich auf dem neuen System dem Webdriver WebDriver-343.02.02f04.pkg > No CUDA found

Auf dem bisherigen System mit all meinen laufenden Programmen (vormals unter Chameleon, dann Clover laufend) kommt immer die Meldung von Cuda-Z >No Duda found...

Ich war mit diesem System erst auf Chameleon > bin dann auf Clover. Chameleon hatte ich deinstalliert indem ich die .boot aus dem rootverzeichnis gelöscht hatte. Zudem die Dateien unter /usr/standalone...

War das richtig?

Wie deaktiviere ich Clover komplett? ~~Hab gesehen ich hab wieder nen /standalone/i386 Ordner im root liegen...~~

Sorry, ich meine usr/standalone/i386 im root...

So, habe jetzt mal beide Systeme auf eine neue Platte geklont... Arbeitssystem und dahinter das neu installierte Vanilla. Im EFI liegen die umbenannten Clover Files...

Fahre ich auf dem Arbeitssystem hoch > kein CUDA, ganz gleich mit welchem Treiber

Fahre ich auf dem Retail hoch > CUDA geht mit Retail Treiber

Beitrag von „al6042“ vom 4. April 2015, 11:20

Die Frage in Bezug auf die Neuinstallation bezog sich auf den grundlegenden Bootloader...

Hast du die 2. Installation auch wieder mit Clover gemacht oder die Ozmosis Variante genutzt?

Die CUDA Geschichte würde ich erst einrichten, wenn alles andere einwandfrei funktioniert. Dann lässt sich der Kram auch besser eingrenzen.

Beitrag von „derpuma“ vom 4. April 2015, 11:25

Die neue Vanilla Installation hab ich komplett unter Ozmosis gemacht.

Das Arbeitssystem wurde unter Chameleon installiert, dann umstieg auf Clover...

Hab auch schon die kompletten Kext Dateien der Neuinstallation auf das Arbeitssystem übertragen. Die Kexts sind jetzt in beiden identisch!

Cuda Problem besteht nach wie vor...

Beitrag von „al6042“ vom 4. April 2015, 11:33

Hm...

Ich komme mir ein wenig missverstanden vor.

Wenn du von einer Installation im Systembericht, bzw. in den SystemInformationen, von jeder aufgeführten Sektion unter Hardware einen Screenshot erstellst und den zwischen deinen beiden Installationen vergleichst, solltest du sehr schnell herausfinden, woran dein Problem liegen könnte.

Beitrag von „derpuma“ vom 4. April 2015, 18:57

[NO CUDA Screens](#)

[CUDA SCREENS](#)

[Systembericht NO CUDA](#)

[Systembericht vom System auf dem Cuda läuft](#)

Ich glaub dann kann das aber auch zu hier... So gerne ich verstehen würde warum es nicht geht werde ich mich jetzt erstmal mit dem Fehler arrangieren und dann nach und nach auf dem neu aufgesetzten System alle Programme neu installieren...



für die Unterstützung...

Beitrag von „Griven“ vom 4. April 2015, 20:22

Wie gewünscht 